



Handlungsleitlinien für Kindertagesstätten

im Kreis Siegen-Wittgenstein
zur Vermeidung der
frühkindlichen Karies



© matka_Wariatka – Fotolia.com

Mit gesunden Milchzähnen haben Kinder gut lachen und die besten Chancen für ein kariesfreies bleibendes Gebiss, mit dem Kauen und Sprechen kinderleicht ist. Kontinuierliche vorbeugende Maßnahmen in Kindertagesstätten sind besonders effektiv, denn durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit wird die Gesundheit der Kinder nachhaltig gefördert.

Zahnpflege und Vorsorge zahlen sich also auch im späteren Leben aus. In diesem Zusammenhang unterstreichen wir die Wichtigkeit der gruppenprophylaktischen Maßnahmen in Kindertagesstätten – hier wirken der Arbeitskreis Zahngesundheit, der Jugendzahnärztliche Dienst und die ErzieherInnen zusammen. Einbezogen werden sollen auch die Eltern, Sie sind Vorbilder, von denen die Kinder lernen.

Helfen Sie mit, die folgenden Handlungsleitlinien in der
Kindertagesstätte umzusetzen!

Die „Kita mit Biss“...



- ... unterstützt und begleitet die tägliche Zahnpflege mit fluoridhaltiger Zahnpasta und einer altersentsprechenden Zahnbürste. Die Zahnputzsystematik Kaufächen, Außenflächen, Innenflächen (KAI) wird nach dem Entwicklungsstand der Kinder gelernt und möglichst nach jeder Hauptmahlzeit umgesetzt.
- ... verzichtet auf Nuckelflaschen und Trinklerngefäße, sobald die Kinder aus der Tasse trinken können.
- ... fördert das Abstellen von Lutschgewohnheiten spätestens um 3. Geburtstag.
- ... reicht vorwiegend kauintensive Obst- und Gemüsezwischenmahlzeiten.
- ... bietet den Kindern ungesüßte Getränke an. Dazu eignen sich Mineralwasser, Früchte- oder Kräutertees. Um die Kinder an diese Getränke zu gewöhnen, sollte der Zuckeranteil schrittweise reduziert werden. Fruchtsäfte sollten selten und nur verdünnt (max. 1/3 Fruchtsaft und 2/3 Wasser oder Tee) angeboten werden.
- ... gestaltet den Vormittag zuckerfrei. Bei Kindergeburtstagen werden zusätzlich nach der Feier die Zähne geputzt.
- ... bietet Lerneinheiten zu den Themen Zahngesundheit und zahngesunde Ernährung an.

Die ErzieherInnen einer „Kita mit Biss“ bitten die Eltern . . .

- ... ab dem 1. Zahn mit der Zahnpflege zu beginnen und fluoridhaltige Kinderzahnpasta zu verwenden.
- ... die Kinderzähne mindestens bis zum Vorschulalter bzw. bis ins 2. Schuljahr nachzuputzen.
- ... so früh wie möglich auf Nuckelflaschen und Trinklerngefäße zu verzichten.
- ... vor dem Einschlafen nur Wasser bzw. ungesüßte Tees zu reichen.
- ... Nuckelflaschen nicht als Einschlafhilfe mit ins Bett zu geben und Dauernuckeln zu vermeiden.
- ... ihren Kindern ein zahnfreundliches Frühstück mitzugeben.

Die „Kita mit Biss“ wird unterstützt . . .

- ... durch die Bereitstellung der Materialien für die tägliche Zahnpflege (Starterset und regelmäßiger Austausch der Zahnbürsten).
- ... durch die Bereitstellung von Motivations- und Lehrmaterial.
- ... durch zahn- und ernährungsprophylaktische Angebote der Prophylaxefachkräfte des Arbeitskreises und des Jugendzahnärztlichen Dienstes.

Der Arbeitskreis Zahngesundheit und der Jugendzahnärztliche Dienst unterstützen und begleiten
Ihre Kindertagesstätte bei der Umsetzung der Handlungsleitlinien.

Arbeitskreis Zahngesundheit
im Kreis Siegen-Wittgenstein
www.zahngesundheit-si.de
arbeitskreis@zahngesundheit-si.de
(0271) 33 00 494



Kreis Siegen-Wittgenstein
Fachservice Gesundheit und Verbraucherschutz
Jugendzahnärztlicher Dienst
jz.dienst@siegen-wittgenstein.de
(0271) 333-2830/-2831

